- dâ gît ein vruht die andern vruht.
 diz sult ir vüegen, habt ir zuht.
 Ez ist lanc, daz mir vreude enpfiel.
 von segel balde gêt der kiel;
 - 5 der man ist sneller, der drûffe gêt. ob ir diz bîspel verstêt, iwer prîs wirt hôch unt snel. ir mugt uns vreude machen hel, daz wir vreude vüeren in manegiu lant.
 - dâ nâch uns **sorge** wart **erkant**.

 Etswenne ich vreuden **pflac** genuoc. ich was ein wîp, diu krône truoc; ouch truoc mîn tohter krône **vor** ir landes vürsten schône.
 - 15 wir heten bêde werdecheit.
 hêrre, ich **en**geriet nie mannes leit;
 beidiu wîb und man
 kunde ich wol nâch ir rehte hân. **erkennen** und schouwen
 - zeiner rehten volkes vrouwen muose man mich, ruochts got, wand ich nie manne missebôt. Nû sol ein ieslîch sælec wîp, ob si wil tragen werden lîp,
 - 25 erbieten **ez** guoten liuten wol. si kumt vil lîhte in kumbers dol, **daz** ir ein swacher garzûn **enger** vreude gæbe wîten rûn. hêrre, ich hân lange **hie** gebiten.

30 **nie** geloufen noch geriten

 \overline{D}

 $\overline{\mathbf{3} \; Initiale \; \mathrm{D} \; \mathbf{11} \; Majuskel \; \mathrm{D}} \; \mathbf{23} \; Majuskel \; \mathrm{D}$

- $d\hat{a}$ gît ein vruht die andern vruht. **diz** solt ir vüegen, habt ir zuht. ez ist lanc, **daz** mir vröude enpfiel. von segel **balde gât** der kiel;
- der man ist sneller, der dâr ûf gât.
 ob ir diz bîspel verstât,
 iuwer prîs wirt hôch und snel.
 ir moget uns vröuden machen hel,
 daz wir durch vröude vüeren in manigiu lant,
- 10 dâr nâch uns **sorge** wart **erkant**. etwan ich vröude **pflac** genuoc. ich was ein wîp, diu krône truoc; ouch truoc mîn tohter krône **vor** ir landes vürsten schône.
- 15 wir heten beide wir dicheit. hêrre, ich geriet nie mannes leit; beidiu wîp und man kunde ich wol nâch ir rehte hân, erkennen und schouwen.
- zuo einer rehten volkes vrouwen het man mich, ruocht es got, wan ichs nieman missebôt.
 nû sol ein ieglîch sælic wîp, ob si wil tragen werden lîp,
- 25 erbieten**z** guoten liuten wol. si kumt vil lîht in kumbers dol, daz ir ein swacher garzûn gegen vröude gæbe wîten rûn. hêrre, ich hân lanc gebiten.
- 30 **niemen** geloufen noch geriten

mno

¹ dâ gît] Do giht m o Do git n · andern] ander m n o 2 diz] Do n 3 mir] om. o 4 segel] sogel o 6 diz] das o 8 vröuden] freide n (o) 9 manigiu] manig n o 11 ich vröude] ich ich frode m 12 krône] rone m 13 krône] rone m 15 wirdicheit] wirkeit m 21 es] er o 23 sælic] om. n 26 liht] liecht o 27 garzûn] garczim o 28 vröude] freuiden o 29 gebiten] hie gebitten n (o)

dâ gît ein vruht die andern vruht. daz sult ir vüegen, habet ir zuht. Ez ist lanc, daz mir vröude enpfiel. von dem segel gêt balde der kiel;

- 5 der man ist sneller, der drûf gêt. obe ir ditze bîspel verstêt, iwer brîs ist hôch unde snel. ir muget uns vröuden machen hel, daz wir vröude vüeren in manigiu lant,
- dâ nâch uns **jâmer** wart **erkant**.
 etswenne ich vröude **pflac** genuoc.
 ich was ein wîp, diu krône truoc;
 ouch truoc mîn tohter krône **von** ir landes vürsten schône.
- 15 wir heten bêde werdecheit.
 hêrre, ich geriet nie mannes leit;
 beidiu wîb unde man
 kunde ich wol nâch ir rehte hân,
 hæren unde schouwen.
- zeiner rehten volkes vrouwen
 muose man mich haben, rucht es got,
 wan ich nie manne missebôt.
 ez sol ein ieslîch sinnic wîp,
 ob si wil haben werden lîp,
- 25 erbieten guoten liuten wol. si kumt vil lîhte in kumbers dol, daz ir ein swacher garzûn enger vröude gæbe wîten rûn. hêrre, ich hân lange gebiten.
- 30 **niemen** geloufen noch geriten

GILMZ

3 Initiale G L Z 11 Initiale I

1 ein vruht die] dy frucht eyn M \cdot andern] ander L (M) 2 vüegen] sugen M 3 Ez] Es G 4 gêt balde] balde get M Z 5 sneller] sneller denne L snell M 6 ditze] daz L Z 8 vröuden] frovde L (M) 9 vüeren] om. L \cdot manigiu] manc I 10 jâmer] iamert L sorge Z \cdot erkant] bechant I 11 vröude pflac] phlac freuden I frevden pflac Z 14 von] Fur L (M) (Z) 16 geriet] engeriet L (Z) 18 wol] om. I 19 hœren] Erkennen Z 20 volkes vrouwen] [folkes]: frowen Z 21 ruoht es] rucht sin I ruchet ez L geruchtis M 22 ich] ich z I 23 ieslîch] [e*]: eigeslich I 26 kumt] choment I (M) \cdot dol] doln L 28 vröude gæbe] vrouden geben vnd M 29 hêrre] om. L \cdot lange] y lange M lange hie Z

- dâ gît ein vruht die andern vruht. daz solt ir vüegen, habt ir zuht. ez ist lanc, dô mir vreude enpfiel. von dem segel balde gêt der kiel;
- 5 der man ist sneller, der drûffe gêt. ob ir diz bîspel verstêt, iuwer prîs ist hôch und snel. ir mogt uns vreude machen hel, daz wir vreude vüeren in manigiu lant,
- dâr nâch uns **sorge** wart **bekant**.
 etwen ich vreuden **gewan** genuoc.
 ich was ein wîp, diu krône truoc;
 ouch truoc mîn tohter krône **vor** ir landes vürsten schône.
- wir heten beide werdecheit. hêrre, ich geriet nie mannes leit; beidiu wîp und man kunde ich wol nâch ir rehte hân, hœren und schouwen.
- zuo einer rehten volkes vrouwen muost man mich haben, ruocht es got, wan ich nie manne missebôt.
 ez sol ein ieteslîch sinnic wîp, ob si wil haben werden lîp,
- erbieten guoten liuten wol.
 si kumt vil lîht in kumbers dol,
 dâr ir ein swacher garzûn
 enger vreude gæbe wîten rûn.
 hêrre, ich hân lange gebiten.
- 30 **nieman** geloufen noch geriten

QRWV

${f 3}$ Capitulumzeichen R

1 dâ] Die Q Das R Do W V \cdot ein vruht die] an frucht an Q \cdot andern] ander R (V) 3 dô] daz R (W) (V) 4 balde gêt der] get balde das W 6 diz] das R W 7 ist hôch] [*]: wurt hoch V 8 mogt] mocht Q \cdot vreude] froden R \cdot hel] bald Q 9 vreude vüeren] [*]: durch froide furent V 10 uns] auß W \cdot wart] wirt R \cdot bekant] erkant R W 11 gewan] pflag R W V 12 wîp] vrowe V \cdot krône] kronen W 13 Versfolge 660.14-13 R \cdot krône] schone V 14 vor] [V*]: Vor V \cdot schône] here schone Q crone V 15 beide] beidú R 16 geriet] engeret W (V) 18 wol] om. V 19 hæren] [*]: erkennen V 21 muost] Mvste V 22 ich] iches V 24 haben] kaben W 25 guoten] rechtten R 26 kumt] kvment V \cdot kumbers] iamers W 27 dâr] Das R W (V) 28 gæbe] geben Q 29 gebiten] gebieten Q [*]: hie gebitten V